

# Nicht steigerbare Adjektive

Du fragst dich, was **nicht steigerbare Adjektive** sind und welche Wörter dazugehören? In diesem Beitrag erfährst du es!

Inhaltsübersicht

- 
- [Nicht steigerbare Adjektive — einfach erklärt](#)
  - [Nicht steigerbare Adjektive — Beispiele](#)
  - [Welche Adjektive kann man nicht steigern?](#)
  - [Nicht steigerbare Adjektive — Hyperlativ](#)
  - [Nicht steigerbare Adjektive — Elativ](#)

## Nicht steigerbare Adjektive — einfach erklärt

Adjektive, die du nicht steigern kann, drücken **absolute Eigenschaften** aus: Sie gelten entweder **ganz** oder **gar nicht**.

„Tot“ ist ein perfektes Beispiel für nicht steigerbare Adjektive:

*Eine Person kann nämlich nicht „**toter**“ als tot sein. Denn die Bedeutung von „**tot**“ lässt **keine Abstufungen** zu. Jemand ist entweder **tot** oder **lebendig**.*

Weitere Beispiele sind Adjektive wie *perfekt*, *vollständig*, *voll* und *leer*. Sie haben nur **eine Grundform (Positiv)**, aber keine erste Steigerungsform (**Komparativ**) und keine zweite Steigerungsform (**Superlativ**).

**Übrigens:** Du kannst nicht steigerbare Adjektive auch als „**Absolutadjektive**“ bezeichnen.

## Nicht steigerbare Adjektive — Beispiele

Hier findest du **weitere Beispiele** für Adjektive, die du nicht steigern kannst:

- *tot*
- *einzig*
- *schwanger*
- *satt*
- *falsch*
- *richtig*
- *fertig*

- *optimal*
- *voll*
- *leer*
- vollkommen
- ideal
- perfekt
- *unvergleichlich*
- *unverzeihlich*

**Wichtig:** Adjektive, die **Farben bezeichnen**, haben auch keine Steigerungsform. Du kannst also keine Farben wie *rot* oder *blau* steigern.

## Welche Adjektive kann man nicht steigern?

Anhand einiger Beispiele kannst du ganz einfach nachvollziehen, welche **Adjektive nicht steigerbar** sind:

- **dreieckig**  
→ „**Dreieckig**“ beschreibt einen **Gegenstand**, der drei Ecken hat. Die Steigerungen „**dreieckiger**“ oder „**am dreieckigsten**“ ergeben keinen Sinn: Denn es sind immer genau drei Ecken gemeint und nicht vier oder fünf. Hätte der Gegenstand mehr Ecken, wäre er nicht mehr dreieckig.
- **fertig**  
→ Eine **Sache** ist erst dann „**fertig**“, wenn du sie wirklich beendet hast. Deswegen kannst du nicht von „**fertiger**“ oder „**am fertigsten**“ sprechen. Denn bis du die Arbeit abgeschlossen hast, bleibt die Sache nun mal unfertig.
- **optimal**  
→ Die „**optimale Lösung**“ kann nicht die „**optimalere Lösung**“ oder die „**optimalste Lösung**“ werden. Denn „**optimal**“ drückt bereits aus, dass etwas das Bestmögliche ist.

Das Glas ist je nach Betrachtungsweise halb **voll** oder halb **leer** — aber kann es auch „voller“ oder „leerer“ werden? Oder gar „am vollsten“ oder „am leersten“ sein?

- **voll**  
→ Das Adjektiv „**voll**“ beschreibt, dass etwas komplett gefüllt ist. Eine **Flasche** kann nicht „**voller**“ oder „**am vollsten**“ werden, denn sie ist ja bereits voll — mehr passt nicht hinein.
- **leer**  
→ Ein **Glas** ist erst dann „**leer**“, wenn wirklich nichts mehr drin ist. Deswegen kannst du „**leer**“ nicht zu „**leerer**“ oder „**am leersten**“ steigern, denn weniger als nichts kann im Glas nicht enthalten sein.

## Besonderheit — zusammengesetzte Adjektive

Bei **zusammengesetzten Adjektiven** kannst du **nur einen Teil** des Adjektivs steigern. Wenn du den **ersten Wortteil** steigertest, schreibst du das Wort **getrennt**:

**gut** bezahlt → **besser** bezahlt → **am besten** bezahlt

Steigerst du den **zweiten Wortteil**, musst du das Adjektiv **zusammenschreiben**:

alt**modisch** → alt**modischer** → am alt**modischsten**

## Nicht steigerbare Adjektive — Hyperlativ

Bestimmte Adjektive haben keine Steigerungsformen. Wenn du sie trotzdem steigertest, ist das **sprachlich falsch**. Diese Form kannst du auch als **Hyperlativ** bezeichnen.

Ein bekanntes Beispiel ist der Hyperlativ „**einzigste**“. Diese falsche Steigerungsstufe von „**einzig**“ ist in der **Umgangssprache** weit verbreitet.

- *Er ist der **einzig**e Besucher.*

Als „**einzig**er Besucher“ ist er allein gekommen und sonst niemand. Eine Steigerung zu „**einzigst**e“ ergibt keinen Sinn, denn es ist immer genau eine Person gemeint.

Der **Hyperlativ** ist allerdings auch ein beliebtes **rhetorisches Mittel**. Schon der Dichter **Johann Wolfgang von Goethe** nutzte es in einem Brief an Auguste Stolberg:

- *„Gute Nacht, Engel. **Einzigstes**, **einzigstes** Mädchen, und ich kenne ihrer viele.“*

Durch den Hyperlativ wird die **Wirkung verstärkt** und betont, wie **einzigartig** die Brieffreundin ist.

## Nicht steigerbare Adjektive — Elativ

Der **Elativ** ist eine **vierte Steigerungsstufe**, die in manchen Sprachen vorkommt. Im Deutschen hat er die Form des **Superlativs**. Damit drückst du keinen Vergleich aus, deswegen fehlt die Vergleichspartikel „am“:

- *Wir hatten **schönstes** Wetter.*

Du kannst den Elativ auch mit dem **Positiv** und **sehr**, **äußerst** oder **überaus** umschreiben:

- *Wir hatten **äußerst schönes** Wetter.*

Manchmal findest du auch **Vorsilben**, wie **hoch-**, **bild-**, oder **feder-**, die einen Elativ ausdrücken, zum Beispiel ***federleicht***, ***hypermodern***, ***bildschön***.

## Nicht steigerbare Adjektive — häufigste Fragen

- **Was sind nicht steigerbare Adjektive?**

Nicht steigerbare Adjektive sind Adjektive, die keine Steigerungsformen (wie *größer* oder *am größten* für *groß*) haben, weil sie bereits einen absoluten Zustand ausdrücken. Das sind zum Beispiel:

- perfekt
- einzig
- richtig
- falsch
- tot

- **Welche Adjektive kann man nicht steigern?**

Nicht steigerbare Adjektive, auch Absolutadjektive genannt, sind:

- fertig
- optimal
- tot
- lebendig
- voll
- leer
- dreieckig

Quelle: [www.studyflix.de](http://www.studyflix.de)